

20. Juli 2006

Jahresbericht 2005 der NÖ Arbeiterkammer

Kontinuierliche Steigerungen im Service-Bereich

Kürzlich legte die Arbeiterkammer Niederösterreich ihren Jahresbericht für 2005 vor. Demnach werden die 450.000 niederösterreichischen Mitglieder von 110 KammerrätInnen vertreten. Diese werden von über 375 ExpertInnen in 21 Bezirksstellen, drei Servicestellen sowie der Zentrale in ihrer Arbeit unterstützt.

Wie dem Leistungsbericht zu entnehmen ist, wurde die Service-Hotline zu arbeits- und sozialrechtlichen Fragen intensiv genutzt: 108.926 Anfragen wurden bearbeitet. Dazu kamen niederösterreichweit 43.503 Fachberatungsgespräche sowie allein in der Zentrale 2.060 schriftliche Beratungen per e-mail, Fax oder Brief. Im Parteienverkehr der Bezirksstellen wurden insgesamt 244.364 Kontakte registriert, davon 152.023 in Arbeits- und Sozialrechtsangelegenheiten. Darüber hinaus wurden über 80 eigens erstellte Infobroschüren angeboten.

Auch im Bereich Konsumentenschutz war die Arbeiterkammer Niederösterreich aktiv: 64.186 telefonische und rund 6.400 persönliche Beratungen sind hier zu verzeichnen. Dauerbrenner waren auch im Jahr 2005 Fragen zur privaten Pensionsvorsorge sowie Unsicherheiten bezüglich Werbeverkaufsfahrten.

Ein Schwerpunkt im Bereich Aus- und Weiterbildung lag 2005 bei den Jugendlichen. So war die Arbeiterkammer Niederösterreich z. B. bei den Berufsinformationsveranstaltungen „Jugend in der Arbeitswelt“ und der vom Arbeitsmarktservice bundesweit durchgeführten „Jobmania“ präsent. Weiters erfreute sich der so genannte „Bildungsbonus“ ungebrochen hoher Nachfrage: Insgesamt 6.429 Mitglieder haben dieses Angebot im Jahr 2005 genutzt und so bis zu 100 Euro bei Weiterbildungsmaßnahmen gespart.

Weitere Informationen: NÖ Arbeiterkammer, Telefon 05/7171-6550, e-mail loz@aknoe.at, <http://noe.arbeiterkammer.at>

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at